

Nur mit Pappe und Papier kann Papierrecycling funktionieren!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir mussten in den vergangenen Monaten feststellen, dass die blauen Papiertonnen immer öfter falsch bzw. mit Fremdstoffen befüllt werden.

Unter anderen befinden sich darin Fehlwürfe in Form von Hausmüll, Folie, Kunststoff- und Metall- sowie Verbundverpackungen, Hygieneartikel (Servietten, Papierhandtücher bzw. Küchenkrepp, Papiertaschentücher, Windeln, Einwegmasken), Pappgeschirr, fettige Pizzakartons, Tapetenreste, Bauabfälle, Elektrogeräte oder gar Sperrmüll.

Sehen Sie selbst...



Sperrmüll, Restmüll, Verpackungen



Pappgeschirr

Windeln, Hygiene-/ Toiletentücher

Das Papierrecycling kann ausschließlich nur mit Pappe und Papier funktionieren!
Diese aufgeführten und vorgenannten Fehlbefüllungen mindern jedoch die Qualität der Papierverwertung und gefährden damit den Erfolg der getrennten Sammlung.
Unsere Müllwerker sind deshalb angewiesen, fehlbefüllte Papiertonnen nicht zu leeren.



Mittels eines angebrachten roten Aufklebers und einem zusätzlichen Tonnenanhänger werden die betreffenden fehlbefüllten Papiertonnen beanstandet und dokumentiert.

Sie als Anschlusspflichtige müssen die Fehlwürfe dann bitte aussortieren, um eine Leerung zum nächsten regulären Abfuhrtermin sicherzustellen.

Hinweis: Es ist nicht ausgeschlossen, dass verursachte Fehlbefüllungen der Papiertonnen als Ordnungswidrigkeit nach § 27 Abs. 6 der gültigen Abfallentsorgungssatzung des Landkreises Potsdam-Mittelmark geahndet und mit einem Ordnungswidrigkeitsverfahren bzw. Bußgeld belegt werden.

Aktuelle Meldungen und ausführliche Informationen zur ordnungsgemäßen Abfallentsorgung immer unter www.apm-niemegk.de

Ihre APM Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH



Altpapier, Kartonagen, Pappe und Wellpappe -> in die blaue Papiertonne!

Das gehört hinein

- Blumeneinwickelpapier
- Bücher
- Computerausdrucke
- Hefte
- Illustrierte
- Kataloge
- Karton
- Briefkuverts
- Magazine
- Packpapier
- Briefe, Brief-, Schreib- und Kopierpapier
- Papier – sauber und unbeschichtet
- Papierverpackungen, Papiertüten (z.B. Zucker- oder Mehlütten, Reiskarton, Kraftpapiersäcke)
- Prospekte
- Pappschachteln
- Waschmittelkartons
- Wellpappe (flach gefaltet)
- Zeitungen, Zeitschriften



Das darf nicht hinein

- Fotos
- Windeln
- Zellophan
- Kunststoff
- Styropor
- Papiertapeten
- Klebebänder
- Thermo-(Fax-) Papier
- Verbundpapier
- beschichtetes Papier, beschichtete Kartonverpackungen
- Etiketten (gummiert, Klebeetiketten)
- Hygienepapiere (Papiertaschentücher, Küchenrolle, Servietten – verunreinigt)
- Kohle- und Durchschreibpapier
- Milch- und Getränkeverpackungen
- Papier (verschmutzt oder fettig)
- Wachspapier (z.B. Einweg- bzw. Pappteller)
- Tapetenreste



Wichtig: Schachteln und Kartonagen immer flach falten.

Wohin kann man Altpapier bringen?

Altpapier bringt man am besten in die blaue Pappe-/ Papiertonne. Altpapier kann auch zum nächstgelegenen Wertstoffhof gebracht werden.

Was geschieht mit dem gesammelten Altpapier?

Verpackungen aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe sind ein Musterbeispiel für eine ökologisch orientierte Kreislaufwirtschaft. Bei der Herstellung von Papier aus dem Rohstoff Altpapier wird im Gegensatz zur Herstellung von Papier aus Holz nur 25% der Energie benötigt, die Abwasserbelastung wird um 94%, der Wasserverbrauch um 98% reduziert.

Neben Hygienepapier und Zeitungsdruckpapier ist die Herstellung von Vorprodukten für die Verpackungserzeugung ein wesentlicher Einsatzbereich für Altpapier. Verpackungen aus Papier, Karton, Pappe und Wellpappe werden in Deutschland zu einem hohen Anteil aus Altpapier hergestellt.

Allerdings sind der Verwertung von Altpapier auch technische Grenzen gesetzt. Jede Recyclingstufe führt zu einer Abnützung. Im Durchschnitt können Fasern etwa sechsmal im Recycling eingesetzt werden.

Worauf zu achten ist:

- Um Volumen in den Sammelbehältern zu sparen, sollten Zeitungen gestapelt und sperriges Material wie Kartons, Schachteln gefaltet eingeworfen werden.
- Auf keinen Fall das Papier in kleine Stücke reißen. Das Altpapier wird vor der Verwertung noch nachsortiert. Kleine Stücke erschweren den Sortiervorgang.
- Bitte entfernen Sie sonstiges Verpackungsmaterial wie z.B. Styropor oder Kunststoffhüllen.
- Pappe und Papier bitte nicht neben der Papiertonne ablegen.